

Inhalt

- 1. Einleitung7
- 2. Gibt es objektive Moral?15
 - 2.1 Die Realität des Bösen 15
 - 2.2 Wer hat recht? 16
 - 2.3 Objektive Moral als Illusion? 17
 - 2.4 Moral, Ethik, objektive Moral..... 21
- 3. Normen, Werte, Handlungen und die Rolle von Personen.....25
 - 3.1 Normen und Werte 25
 - 3.2 Handlungen 26
 - 3.3 Was macht eine gute Handlung gut? 28
- 4. Metaethische Kandidaten für objektive Moral.....31
 - 4.1 Mit Moral gegen Gott? 31
 - 4.2 Der Non-Kognitivismus 35
 - 4.3 Einteilung metaethischer Positionen..... 38
 - 4.4 Der antirealistische Kognitivismus 40
 - 4.5 Der metaethische Naturalismus 51
 - 4.6 Der moralische Realismus..... 59
- 5. Vom apersonalen zum personalen moralischen Realismus.....63
 - 5.1 Der gottlose normative Realismus Erik Wielenbergs 63
 - 5.2 Eine erkenntnistheoretische Kritik des nichttheistischen moralischen Realismus 82
 - 5.2.1 Ein (zu) optimistischer Ansatz..... 82
 - 5.2.2 Das Kausalitätsproblem 85
 - 5.2.3 Evolutionäre Argumente gegen einen nichttheistischen moralischen Realismus..... 95
 - 5.2.4 Kausal wirksame apersonale moralische Tatsachen? 98
 - 5.3 Ontologische Kritik des apersonalen moralischen Realismus..... 101
 - 5.4 Verteidigung des personalen moralischen Realismus 120

6. Der theistische moralische Realismus137

6.1 Gott als maximal denkbare Autorität 137

6.2 Gott ist intrinsisch vollkommen gut 141

6.3 Gott, das Gutsein der Dinge und dessen Erkennbarkeit 143

6.4 Wie Gott intrinsisch und notwendig gut sein kann 146

6.5 Die Qualität des Moralischen 153

7. Zusammenfassung157

Literatur.....164

Glossar166